

Betriebsrat beklagt Vertragsbruch

Bochum. Der Betriebsrat des Bochumer Outokumpu-Stahlwerks hat die Ankündigung des Konzerns, das Werk vorzeitig zu schließen, als Vertragsbruch verurteilt. »Daß man bestehende Verträge nicht einhalten will, ist mehr als eine Provokation und Unverschämtheit«, sagte der Bochumer Outokumpu-Betriebsratsvorsitzende Frank Klein am Mittwoch. Die IG Metall kündigte juristische Schritte an. Der finnische Edelstahlkonzern hatte am Dienstag angekündigt, das Schmelzwerk mit rund 450 Beschäftigten voraussichtlich bereits im kommenden Jahr schließen zu wollen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/208440.betriebsrat-beklagt-vertragsbruch.html>